

Tag der Poesie

2019

Sa, 7.9.-So, 15.9.19

Poesie-Hotline 061 721 02 05

9 STIMMEN, 9 TAGE

Die Poesie-Hotline bildet das Herzstück des Tag der Poesie 2019. Sie wurde eingerichtet unter Mitwirkung der Kritikerinnen und Kritiker des SRF Literaturclub. Zu hören sind Lieblingsgedichte von: Martin Ebel, Elke Heidenreich, Milo Rau, Raoul Schrott, Nicola Steiner, Thomas Strässle, Philipp Tingler, Laura de Weck und Alisha Stöcklin.

Poesietelefon 2.0

CALL A POEM! 061 721 02 05

Die Poesie-Hotline ist eine temporäre Erweiterung des regulären Poesietelefons, das ganzjährig in Betrieb ist und zum fünfjährigen Jubiläum technisch aufgerüstet wird. Die Tonqualität wird verbessert und das Anlegen eines Audio-Archivs wird ermöglicht.

ab Freitag, 6.9.19

Telefonkabine-Installation

ELISABETHENKIRCHE, PYRAMIDENPLATZ, JUGENDKULTURFESTIVAL Freitag, 6.9.19, 18–1 Uhr und Samstag, 7.9.19, 15–1 Uhr

ab Sonntag, 8.9.–Sonntag, 15.9.19 tagsüber geöffnet

Der Poesie-Hotline wird eine Installation gewidmet, die in Verbindung steht mit einem denkwürdigen Ereignis: Der Entfernung aller Telefonkabinen in der Stadt per Ende August 2019. Zugleich stammt unsere PTT-Kabine aus der Gründungszeit des ersten deutschsprachigen Poesietelefons, das Matthyas Jenny 1976 einrichtete und das 2014 von Alisha Stöcklin wiederbelebt wurde. Die Poesie-Hotline mit den neun verschiedenen Stimmen kann während neun Tagen von jedem

Die Poesie-Hotline mit den neun verschiedenen Stimmen kann während neun Tagen von jedem beliebigen Telefon aus angerufen werden, aber ein letztes Mal in einer Telefonkabine den Hörer ans Ohr zu halten und daraus Gedichte zu hören, ist ein ganz besonderes Erlebnis.

Der Tag der Poesie 2019 wird freundlich unterstützt von:



SULGER-STIFTUNG





Medienpartner:

Samstag, 7.9.19

Schriftsteller-Fussball-Länderspiel Schweiz—Israel

13 UHR RANKHOF, BASEL

Vor dem Wortwechsel auf der Bühne gibt es poetische Doppelpässe auf dem Rasen. Schiedsrichter:

Prof. Dr. Antonio Loprieno

www.schriftsteller-nati.ch

On stage Schweiz-Israel

POETRY & FOLKLORE 21 UHR (DOORS: 20 UHR) ATLANTIS, BASEL

Kurzweilige Battle im Dreiminuten-Takt mit Texten und Auftritten von Renato Kaiser, Assaf Gavron, Wolfgang Bortlik, Yonatan Berg, Sandra Hughes, Noam Slonim u.v.a. Moderation: Monika Schärer, SRF Musik: mOST (Klezmer/Balkan)

Abendkasse: 20.—/15.— (ermässigt)

www.atlantis-basel.ch

Sonntag, 8.9.19

Dreyland-Dichterweg

10.30 UHR
HALTESTELLE NOVARTIS CAMPUS
12.30 UHR

ANKUNFT IN HUNINGUE

Führuna: Markus Manfred Juna (Südbaden) und Edaar Zeidler (Elsass). sowie Hans-Jöra Renk (Kulturverein Elsass-Freunde Basel) Weitere eingeladene Drevland-Dichterinnen und -Dichter-Yves Bisch, Carola Horstmann, Gérard Leser, Jean-Christophe Mever und Beat Trachsler. Die Idee zu diesem tringtionalen Dichterweg entstand praktisch zeitaleich bei Dialektfreunden im Elsass, in Südbaden und in der Schweiz. Er ist dazu berufen, den Reichtum und den hohen dichterischen Wert der alemannischen Sprache sichtbar zu machen. Insgesamt befinden sich beidseits des Rheins 24 Stationen von Dichterinnen und Dichtern aus dem Dreiländereck. Sie bezeugen, dass die drei Länder durch den Rhein und die gemeinsame alemannische Sprache verbunden sind. Nach der Mittagspause treten wir gemeinsam den Rückwea über die Dreiländerbrücke nach Weil am Rhein an. Keine Anmeldung erforderlich. Kollekte.

www.dreylanddichterweg.eu